

Ausstellung mit Werken des Herscheider Künstlers Lutz Bernsau sind seit Mittwoch in der Sparkasse zu sehen

Corrida in der Kassenhalle - Bernsaus Bilder

Lüdenscheid. (uli) So stellt man sich das Leben vor: Ein Haus in der Heimat, eins am Mittelmeer, ein Pendeln zwischen dem Mittelgebirgswetter des Sauerlandes und der Sonne des Südens. Es gibt Bratkartoffeln oder Tapas, Pils oder Rotwein. Und den Lebensunterhalt verdient man mit der Sache, die man am besten kann und am meisten liebt. Ein Traum...

zeitweise lebt. Seine Werke zeigen eine Corrida oder ein Liebespaar. Kleine Bronzeskulpturen sprechen von Freundschaft und Begegnung.

Aber die Werke, die bis zum 16. Juni in Lüdenscheid zu sehen sind, beschreiben nur einen kleinen Teil seiner Arbeiten. Lutz Bernsau, der seine Anfänge in den 70er Jahren in einem Atelier in der Lüdenscheider Altgasse hatte, ist mittlerweile auch ein international renommierter Designer. Er baut Brunnen und gestaltet Plätze, ganze Gebäudekomplexe hat er entworfen. Wer sich einmal von diesem Teil seiner Arbeit ein Bild machen möchte, sollte nach Herscheid fahren - dort hat Bernsau sein Atelier - und sich den Stadtbrunnen anschauen.

Den Eröffnungsgästen am Mittwoch präsentierte Lutz Bernsau seine Arbeit in einem 20-minütigen Videofilm. Danach gab's menorcinische Spezialitäten und Vino für alle...

Der in Altena geborene Künstler Lutz Bernsau hat sich diesen Traum verwirklicht. Das Ergebnis ist jetzt in der Lüdenscheider Sparkasse zu sehen.

Es ist eine kleine Retrospektive seines Werkes, die dort am Mittwochabend vor geladenen Gästen eröffnet wurde. Skulpturen und Bilder hängen und stehen auf dem Boden, an der Wand und unter der Decke. Bernsau nimmt seine Themen aus der menorcinischen Landschaft, in der er seit 1990



Zahlreiche geladene Gäste fanden am Mittwochabend den Weg in die Kassenhalle der Lüdenscheider Sparkasse. Der Künstler Lutz Bernsau und Sparkassenchef Udo Lütteken hatten eingeladen. 25.5.02 (RUNDSCHAU-Bild: uli)